

Angehörige der sozialen und Bildungsberufe müssen sich heute mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen auseinandersetzen, die schwierige Verhaltensweisen oder eben psychische Störungen offenbaren (z.B. Borderline, Psychopathie und andere Persönlichkeitsstile/-störungen, ADHS, sadistische Tendenzen, Zwänge, Emotionsregulationsstörungen). Psychische Auffälligkeiten haben ein hohes Manipulationspotenzial und führen daher auch zu massiven Beziehungsstörungen im Berufsalltag. Dadurch steigen auch die Anforderungen an die Selbst- und Sozialkompetenz der pädagogischen Kraft.

Da das Thema „psychische Störungen“ nur unzureichend in den sozial- und schulpädagogischen Ausbildungen aufgegriffen wird, entstand vor Jahren in der pädagogischen Praxis eine Fachkompetenzlücke, die unbemerkt immer größer wird. In vielen Fällen führt dies zu enormem Druck bzw. Überforderung auf der Beziehungsebene im Berufsalltag.

Dieser Herausforderung stellt sich das *Institut für Schemapädagogik Worms (IFS)* seit 2013. Wir bieten mit den Erfahrungen kompetenter Mitarbeiter*innen nun die 6. berufsbegleitende Ausbildung zur Schemapädagogin®/zum Schemapädagogen® an. Eine Abschlussarbeit/-präsentation und ein Kolloquium sind essenzielle Bestandteile.

Schemapädagogik® ist ein neuropädagogisches Konzept mit hohem Praxisbezug, das auf den schemabasierten Psychotherapien beruht (Schematherapie, Klärungsorientierte Psychotherapie, Kognitive Therapie). Mehr Infos zur 17-bändigen Buchreihe „*Schemapädagogik kompakt*“ unter:

www.ibidem-verlag.de/reihen/sk.htm

Die zukünftigen Schemapädagog*innen erhalten auf Wunsch die Lizenz und das vollständige Material, um folgende Fortbildungsveranstaltung selbstständig durchführen zu können:

- *Einführung in die Schemapädagogik (1tägig)*

Die Teilnehmer*innen bekommen auch während der Weiterbildung zahlreiche erprobte Materialien für ihr jeweiliges Berufspraxisfeld ausgehändigt.

Die Weiterbildung findet in den ansprechenden Räumlichkeiten der Residenz Bechtel (Worms-Herrnsheim) statt (s. <http://www.am-schlosspark-bechtel.de/am-schlosspark.html>).

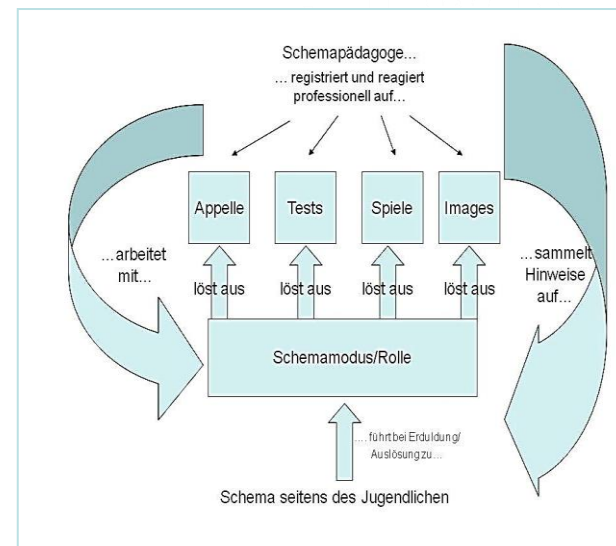
Adresse:
Emmrich-Joseph-Str. 11-13
67550 Worms-Herrnsheim
Tel.: 06241-20616-0

Parkplätze sind in ausreichender Zahl vorhanden. Übernachtungen sind kostengünstig mit Frühstück im selben Gebäude buchbar. Für Teilnehmerinnen und Teilnehmer unserer Weiterbildung gilt ein Sonderpreis – **unbedingt** direkt beim Ansprechpartner vor Ort buchen! Die Fortbildungsräumlichkeiten liegen in Rheinhessen (Stadtteil von Worms) und sind von Weinbergen, -gütern sowie einem altherwürdigen Schloss mit weitläufigem Park umgeben. Die Wormser Innenstadt ist zu Fuß (etwa 30 Minuten) oder mit dem Auto (5-8 Minuten) leicht erreichbar.

IFS – Institut für Schemapädagogik

c / o Dr. Marcus Damm
Rathenastr. 18
67547 Worms
T: 06241-979 89 02
H: 0177-663 49 57
E: info@marcus-damm.de
I: <http://www.schemapaedagogik.de>

Professioneller Umgang mit herausfordernden Kindern und Jugendlichen in den Praxisfeldern Schule, Schulsozialarbeit und Jugendhilfe



6. berufsbegleitende Weiterbildung

zum/zur

Schemapädagogen®
Schemapädagogin®

LIMITIERT (14 Plätze)

Veranstaltungsort:

Residenz Bechtel/Am Schlosspark
Emmrich-Joseph-Str. 11-13
67550 Worms-Herrnsheim

Tel.: 06241-20616-0

E-Mail: info@am-schlosspark-bechtel.de

Berufsbegleitende Weiterbildung zur / zum Schemapädagogin® / Schemapädagogen® 2020 (max. 14 TN)

Weiterbildungsinhalte

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erwerben methodische Schlüsselkompetenzen in Theorie und Praxis, die an der Schnittstelle zwischen Schematherapie, Klärungsorientierter Psychotherapie, Kognitiver Therapie und Pädagogik liegen. Am Ende der Weiterbildung wird der eigene pädagogische Handwerkskoffer um ein Vielfaches größer und reichhaltiger sein.

Inhalte (u.a.):

- Schematherapie, Schemapädagogik
- Schemata und Ich-Anteile der pädagogischen Kraft und entsprechende Kollusionen mit herausfordernden Heranwachsenden
- Das Konzept der 12 Persönlichkeitsstile (u.a. Narzissmus, Borderline, Soziopathie)
- Umgang mit Manipulationstechniken (Tests, Psychospiele) + Gegenstrategien
- Schemapädagogische Gruppentrainings (Grundschule, Sek 1 + Sek 2)
- Methoden des Konfliktmanagements (schemapädagogischer Methodenkoffer)
- Stühlearbeit (einfache bis komplexe)
- Komplementärer Beziehungsaufbau
- Fallbesprechung und -analyse
- Rollenspiele!
- Konfrontative Schemapädagogik
- Selbsterfahrung/-klärung!

Die konkreten Modulabläufe finden Sie hier:

http://www.schemapaedagogik.de/weiter_schema.html

Termine 2020

Die Weiterbildung besteht aus sechs Modulen:

Modul 1: Schematherapie + -pädagogik

16./17. Mai 2020, jeweils 9.30 – 16.30 Uhr

Modul 2: Persönlichkeitsstile/-störungen I

20./21. Juni 2020, jeweils 9.30 – 16.30 Uhr

Modul 3: Persönlichkeitsstile/-störungen II

29./30. August 2020, jeweils 9.30 – 16.30 Uhr

Modul 4: Schemata im Praxisalltag

10./11. Oktober 2020, jeweils 9.30 – 16.30 Uhr

Modul 5: Psychospiele, Team, Selbstklärung

21./22. Nov. 2020, jeweils 9.30 – 16.30 Uhr

Modul 6: Kolloquien und Präsentationen

12./13. Dez. 2020, jeweils 9.30 – 16.30 Uhr

Kursleitung, Referenten

Dr. Marcus Damm, Dipl.-Päd., BBS-Lehrer (2. Staatsexamen, Sozialpädagogik, Ethik), Fachbuchautor, IFS Worms, Bundesleitung Schemapädagogik

André Kotecki, Deeskalationstrainer (GAV), Schemapädagoge®

Teilnahmevoraussetzungen

Bewerberinnen und Bewerber der Schemapädagogik-Weiterbildung müssen in der Regel eine pädagogische, psychologische oder soziologische Fach- oder Hochschulabschluss-Prüfung vorweisen. Erzieherische Ausbildungen (Fachschule) u.a. Qualifikationen (z.B. Heilpraktiker) werden nach einer Prüfung unter gewissen Voraussetzungen auch berücksichtigt. Ausnahmeregelungen (Studentenstatus) sind in der Sache begründet und je nach persönlicher Eignung bei Einzelentscheidungen möglich (s.a. Infomappe hier:

<http://www.schemapaedagogik.de>).

Teilnahmegebühr (insg. 14 Plätze): 1.750 Euro (inkl. Seminarliteratur, 2 Schemapädagogik-Bücher, Kaffeepausen, Mittagessen (inkl. Getränke), Snacks + 1 Weinprobe pro Modul) – Ratenzahlung möglich!

Die anfallenden Kosten für etwaige Übernachtungen werden von den Teilnehmer*innen übernommen.

Anmeldung:

Institut für Schemapädagogik
c / o Dr. Marcus Damm

Rathenastr. 18
67547 Worms

T: 06241-979 89 02

H: 0177-6634957

E: info@marcus-damm.de

I: <http://www.schemapaedagogik.de>

I: <http://schemapaedagogik-netzwerk.de>